Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

340 (10.12.1893) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 340. Erftes Blatt.

Sonntag den 10. Dezember

Karlsruher Protestantenverein.

Countag ben 10. Dezember, Abenbs 6 Uhr, im großen Rathausfaal Borirag bes Berrn Bfarrer

And bon Obergimpern, über:
"Drthodogie und Pietismus in ihrer Stellung zu einander einst und sett".
Unentgelilicher Einiritt für Jebermann. Zur Dedung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu beren Empfang eine Büchse am Eingang des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Bekanntmachung.

Die Bureauraume bes Großh. Hofforst- und Jagbamtes Karlsruhe befinden sich bom 12. b. Mts. an Birkel Dr. 1d.

Karleruhe, ben 7. Dezember 1893. Großh. Hofforst: und Jagdamt Karlsruhe.

Franenarbeitsschule.

4.2. Am Dienstag ben 2. Januar, Morgens 81/2, Uhr, beginnen sammtliche Kurse ber Frauenarbeiteschule und zwar im Handnahen, Maschinennahen, Reidermachen, Weißesticken, Wollarbeiten und Fachzeichnen. Einige Kenstonspläte sind noch verfügbar. Unmeldungen wollen baldgefälligst an unterzeichnete Stelle eingereicht werben.

Karlsrube, ben 4. Dezember 1893.

Der Borftand der Abtheilung I bes Badifchen Frauenvereins.

Beim Herannahen bes heiligen Weibnachtsschies wenden wir uns wieder an die verehrliche biesige Einwohnerschaft im Bertrauen auf ihre so oft bewährte Milbthätigkeit und bitten dieselbe herzelich, es uns durch Spendung von Liebesgaben auch in diesem Jahre zu ermöglichen, das wir die Psieglinge unserer Anstalt — zur Zeit 51 — durch eine Ebristbescherung erfreuen können. Geschenke zu diesem Zwede werden von den Unterzeichneten sowie von Hausvater Fischer dankbar entgegens genommen. Kallsruhe, im Dezember 1893.

Der Berwaltungerath. Beng, Defan; Boedh, Stabtrath; Doering, Stabtrath; Engelbarbt, Stabtrath Beibenreid, Generalfassier a. D.; Jost, L., Rentner; Knauß, B., Raufmann; Kramer Burgermeister; Malid, Alts Dberburgermeister; Mech, J., Stabtrath; Reiß, Oberrechnungerath Dr. v. Sehfried, hofarzt; D. Bittel, Defan.

Badischer Frauenverein.

Der Berfauf ber von Armen biefiger Stadt angefertigten Nah-arbeiten des Beschäftigungsvereins findet Erbpringenftraße 12, Montag den 11. und Dienstag den 12. Dezember, von Vormittage 10 Uhr bis Abends 6 Uhr, fatt.

Wir erlauben uns, jum Besuche desfelben ergebenft einzuladen mit dem Bemerten, daß die jum Berfaufe fommenden Gegenstande nur nutliche find. Gintritt frei.

Rarleruhe, den 8. Dezember 1893.

Der Vorstand des Beschäftigungsvereins.

Berein von Logelfreunden in Karlsruhe. Ausstellung

Sing- und Ziervögeln 2c.

am 10., 11. und 12. Dezember 1893

in den oberen Räumen der Großh. Landesgewerbehalle (NorliFriedrichstraße 17).

Mit biefer Ausstellung ift ein Gludehafen (bas Loos ju 20 Bf.) verbunben beffen Gewinne aus befferen Barger Ranarien, Papageien und anberen austandifchen Ging-

und Zierrogeln, sowie prattischen Bogeltafigen bestehen. Die niedersten Gewinne reprasentiren einen Werth von 4 Mt., bie hochsten einen

folden von 40 bis 50 Det.

Geöffnet: Sonntag von Bormittags 11 Uhr bis Abends 6 Uhr, Montag und Dienstag von Bormittags 9 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Gintritt 20 Pf., Rinber unter 14 Jahren 10 Bf.

Wohnungen zu vermiethen.

280hnungen zu vermiethen.

— Mfabemiestraße 35 ist der 2. Stod von 5—6 Zimmern z. sogleich ober auf April zu versmiethen. Einzusehen von 10—2 Uhr.

— Kaiserstraße 167 ist per sosort ober später die Beleschage mit Balton und Erfer, 5 Zimmern, Babekabinet z. zu vermiethen. Näheres deim dauseigenthümer daielbst.

*2.2. Kurvenstraße 26 ist sosort der 4. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Manssarbe, zu vermiethen; serner könnte von jest bis 23. April der 1. Stod noch abgegeden werden. Räberes bei Anton Zublinger, Kaiserstraße 126.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist die Wohnung im 1. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad z., sosort ober auf 23. April nächsten zu vermiethen. Zu der Wohnung fönnte ein beller Raum, welcher sich als Büreau, Wertstätte ober Atelier eigner, zegeben werden. Räheres bei Architekt Handler, Lessingstraße 43 im 3. Stod.

— Lessingstraße 58 ist Verhältnisse balber in keller stage 58 ist Verhältnisse balber

m 3. Stod.

— Leffingstraße 58 ift Berhältnisse halber eine helle, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antbeil an der Wasch, de und am Trodenspeicher sogleich zu vermiethen. Naheres Grenzstraße 6, parterre.

— Scheffelstraße 24 ist der 2. Stod, des steh nd aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sogleich zu vermiethen. Näheres Lessingsstraße 1 auf dem Büreau.

— Softenstraße 72 ist im 2. Stod eine

— Softenftraße 72 ift im 2. Stod eine schöne Wobnung, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, wegen Wegzug sofort ober später zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer, herrens

— Uhlanbstraße 7 und 9 find Bohnungen bon 2 Zimmern, Ruche und Keller sogleich ober später zu vermielben. Bu erfragen Uhlandstraße. 9 im 2. Stock.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern und Ruche ift möblirt oder unmöblirt zu vermiethen: Sirsch= ftrage 12, in nächfter Nähe der Kaiferstraße.

Auf 23. April 1894

ift zwei Treppen hoch eine Wohnung, bestebenb aus 3 Zimmern, Rüche mit Glasabschlutz, 1 Mansarbenzimmer, Reller, Waschfüche und Trodenraum, zu bermiethen. Näberes Scheffelftr. 38, 1 Treppe boch.

250huung zu vermiethen.

— Uhlanbstraße 24 ift eine Wohnung von zwei Rimmern und Kuche für sofort zu vermiethen. Räperes parterre.

Serrichaftswohnung zu vermiethen.
3.3. Roonstraße 3, nächst der Hirschrücke, ist die Wohnung des 2. Stockes, bestebend aus 4 schönen Zimmern mit 2 Mansarben, Antheil am Garten und sonstigem Zugehör, auf 23. April 1894 zu vermiesthen. Näheres daselbst im 1. Stock oder auf den Bureaus Werderplag 31 und Stefanienstraße 19.

Herrichattswohnung,

im Mittelpunkt ber Stadt, frei gelegen, ohne Vis-a-vis, bestehend aus 8 Zimmern und reich-lichem Zubehör, zu bermiethen burch E. Crenzbauer, Raiferftraße 198.

Berrichaftewohnung. 10.3. Am Kaiserplat ist 2 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 6 nach der Straße gebenden Zimmern, Bab 2c. auf 23. April k. J. zu versmiethen. Einzusehen von 11—12 und 3—4 Uhr. Näheres Kaiserstraße 247 im 4. Stock.

Mühlburg.

Wohnungen zu vermiethen. Im ersten Stod: 4 Zimmer, Kuche mit Waffers-leitung, zwei Kellerabtheilungen und Manfarbe

auf sofort; im zweiten Stod: 2 Zimmer, Küche und Zuges gehör auf sofort. Auskunst: Harbistraße 29 und Amalienstraße 84.

- Zwei geräumige

Ladenlokale

event. mit Wohnung, im Centrum ber Stadt und in nächster Räbe der Kalferstraße gelegen, sind auf 23. April eb. auch früher zu vermiethen. Offerten unter Nr. 6460 an das Kontor des Tagblattes er:

Laben mit Wohnung ju vermiethen.

3.8. Lammstrasse 5 ift auf 15. März oder 23. April 1894 ein geräumiger Laben mit zwei großen Schausenstern, Kontor, Magazin, Kellerzund Lagerraum 2c., sowie eine im 2. Stock über dem Laden besindliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 3 Mansarden zu vermietben. Der Laden eignet sich vorzugsweise für ein Colonialzund Spzereiwaarengeschäft, für welches auch die vollständige Ladeneinrichtung vorhanden ist. Näheres Kreuzstraße 37 im 4. Stock, Mittags zwischen 1 und 2 Uhr.

awifchen 1 und 2 Uhr.

Zu vermiethen

ift auf 23. April 1894 ein Laden mit Wohnung, befrebend aus brei ineinanbergebenben Bimmern, Ruche, Reller und Zugebor. Bu erfragen Schilgens ftrage 66 im 2. Stod.

Mühlburg. Laden mit Wohnung ju vermiethen.

— In schönfter, verkehrsteicher Lage ist ein Laben nebst 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellersabtheilungen und Manlarbe sofort zu vermiethen. Auskunft: Barbistraße 29 und Amalienstraße 34.

Wohnungs: Gefuche.

3.2. Auf Oftern wird in guter Lage und gutem Haufe eine Wohnung von 7—8 Zimmern, Bab zc. gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 6700 im Kontor des Tagblattes abzu-

2.2. Eine freundliche Wohnung von 6 geränmigen Zimmern nebst Jugehör wird auf 22. April f. I. in der Weitends, Gartens, Ettlingers, Kriegs und Hirfchstraße (innershalb der Bahnlinie) zum Preise dis zu 1200 Mf. gesucht. Offerten unter Mr. 6687 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Gefucht wird auf 23. April 1894 eine Wohnung von 7-8 Zimmern im westlichen Stadttheil innerhalb des Duhlburgerthores. Offerten mit Preisangabe find unter Dr. 6699 an das Rontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Bon einer kleinen Beamtenfamilie wird auf 23. April f. J. eine Bohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, womöglich mit Gas, in gutem hause zu miethen gelucht. Näberes Kaiserstraße 213 im 8. Stock, woselbit auch schriftliche Angebote ents gegengenommen werben.

Zimmer zu vermiethen.

4.3. Gin gut möblirtes Rimmer ift fogleich ober fpater zu vermietben: Marienftrage 1 im 2. Grod.

*8.3. Zwei gut möblirte Zimmer find einzeln ober jusammen sofort ober fpater zu vermiethen: Kaiserstraße 14.a, eine Treppe boch.

*2.2. Zwei gut möblirte Schlafzimmer mit bubfchen Webnzimmern find an zwei bessere herren
mit ober ohne Bension billig zu vermiethen: Thurmstraße 7e im 4. Stock.

*3.2. Luifenftraße 11, in befferm, rubigen Sause, ift ein schönes, gut möblirtes Zimmer billigft zu bermiethen. Plaberes im 2. Grod.

2.2. Mabemieftraße 7, 2 Treppen boch, ift ein großes, gut möblirtes Zimmer zu vermielben.

*2.2. Zahringerftraße 76 ift ein größeres, un-möblirtes Mansarbenzimmer an eine ober zwei rubige Bersonen fogleich ober später zu vermiethen. Raberes im 2. Stod baselbst.

*22. Zwei Zimmer, ineinanbergebend, im 2. Stod, gut möblirt, find an einen soliben herrn sofort ober spater zu bermiethen: Fajanenstraße 45 im 2. Stod.

Douglasstraße 8
ift ein bubid möblirtes Zimmer zu bermietben. Raberes eine Treppe boch
rechts. 3.2.

Schaumweinfabrik Weine im französischen Rottweil. (M. Duttenhofer.) Cognac, künstliche Bouquets und Hohlensäure. Georg Fischer, Amalienstrasse 27.

Niederlage bei den Herren:

Anton Baumann, Amalienstr. 51, Herm. Baumann, Kreuzstr. 10, Robert Fritz, Kaiserstr. 229, Carl Hager, Karl-Friedrickstr. 22, J. Klasterer, Kaiserstr. 100,

Fr. Maisch Sohn, Ritterstrasse 10/12, V. Merkle, Kaiserstr. 160, G. Müller, Herrenstr. 25, Fritz Neck, Luisenstr. 68, Fr. Reis, Werderstr. 27.

1893er Thiergärtner Alingelberger, Clevner,

Weißberbst,

Elfässer Zwicker, Markgräfter (Lauffener).

Die Beine werden in Literflaschen vom Sauptlager billigft abgegeben und tonnen Beftellungen hierauf auch in ben Laden gemacht werden.

Jerufalemer weißer Ausbruch per Flasche . . 2 % 20 %, Jernfalemer Beiswein per Flasche Jernfalemer Nothwein per Flasche .

Bei Abnahme von 12 Flaschen per Flasche 10 R. billiger empfiehlt frei in's Haus

K. Wegmann, Walditr. 22. NB. Diretter Bezug notariell beglaubigt. Berfandt nach allen ganbern.

Sehr alter Kornbranntwein,

reell gebrannt aus Gerstendarrmal; und Roggenkorn, bem französischen Cognac an Gute gleichstehend, von E. H. Magerfleisch, Wismar an ber Ostice, eingeführt seit über 150 Jahren. Lager in Originalfrügen à Mt. 1.10 balten: Osw. Erbacher, Kaiserstraße 207, J. Klasterer, Kaiserstraße 100, und V. Merkle, Raiserstraße 160.

Das beste Früchtebrod

empfiehlt in verschiedenen Größen

H. Hildenbrand, Sof-Conditor,

Balbftrage 8.

fuc

Malerinnen

und Damen, welche es werden wollen, können in meinem fliegenden Glashaufe Schnees und Winters ftubien mit ober ohne Figuren machen und auf furze oder längere Zeit volle Benfion im Balds-baufe gentesen. Ergebenft K. Stockmeyer, Dalich (Umte Ettlingen).

Bwei große Berfstätten, für jedes Geichäft passend, sowie ein Stall für ein Bierd sind auf 23. April 1894 zu vermiethen. Bu erfragen Merberftraße 92 im 1. Stod.

Dienst:Autrag. 32. Ein Mabchen, welches fich willig allen baus-lichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Biel gesucht-Bu erfragen Kriegftrage 18 im zweiten Stod.

3000 - 4000 Mk. werden von einem Kaufmann gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen auf-gunehmen gesucht. Offerten sind unter Per. 6710 an das Kontor des Tag-blattes erbeten. 5.2.

18000 Wart

werben als II. Eintrag gesucht, I. Eintrag 50 000 Mart. Offerten unter Itr. 6707 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. *2.2.

*2.2. Zum Bertrieb eines in allen Staaten paushaltungen), mit welchem ein Berdienst von über 300% au erzielen ift, wird ein Theilhaber mit einigen Mille gesucht. Bollständige Beräußerung bes Batentes itt nicht ausgeichlossen. Anfragen bittet man unter Nr. 6701 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein lediger Maschinenschloffer,

bem die Bebandlung und Instandhaltung einer 50pferdigen Maschine mit Rube anvertraut werden kann und der alle vorsommenden Reparaturen seinem größern Wert gesucht. Eintritt Mitte Januar. Nur durchaus tüchtige, solide Bewerder, die auf dauernde Stellung restettren, wolsen ihre Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 6703 an das Kontor des Tagblattes zur Weiterbeförder rung übersenden.

Süddentscher, militärfrei, gesund, ledig, nicht unter 30 Jahren alt, sindet dauernde Stellung bei freier Wohnung, zur Besorgung aller im Hause vorkommenden Arbeiten, Ausgängen und Justandhaltung des Gemüse und Obigartens. Aur Offerten mit Copie bester Zeugnisse werden berücksichtigt. Offerten unter Nr. 6645 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 44.

Etellen-Unträge.

2.2. Ein Fränlein gesetzten Alters wird in ein hiefiges Geschäft für Comptoirs und Ladenarbeiten gesucht; solche mit Kenntnissen der franzosischen Sprache bevorzugt. Schriftsliche Offerten beiorgt unter Mr. 6712 das Kontor des Tagblattes.

2.2. Einige tüchtige jüngere Aushilfsfellnerin-nen für Sonn: und Werftags werden gesucht. Wo? fagt das Kontor des Tagblaties.

6.4. Stellung erhält Jeber überallbin umsonst. Forbere per Positarte Stellenauswahl. Cou-ier, Berlin-Wesiend.

Ginen Lehrling

fucht für fofort

nen

rei

en

H. Delpy, Frifeur und Berrudenmacher, Raiferstraße 136, im Friedrichsbab.

Die Weinhandlung

Roth,

Bingen a. Mb., Rarlerube, Lammstrafe 1b.

Bertreter: Franz Sieglitz,

empfiehlt:

Tischweine, Flaschenweine, Rothweine,

Schaumweine und Champagner

in vorzüglicher Qualität und großer Auswahl.

Preisliften und Mufter fteben bereitwilligft gur Berfügung.

Hofapotheke,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 201

gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

Orangen-Punschessenz, Burgunder-Punschessenz, die Flasche Mk. 2.50.

eigenes Fabrikat,

Chines. Thee neuester Ernte, 12 Pfund-Carton Mk. 2.-

von Bassermann & Herrschel, Mannheim garantirt rein nur aus Arac, Rum oder Portwein bereitet.

Niederlage bei: Julius Dehn, Ls. Dörflinger, Gerh. Laspe, Hch. Rothweiler, Adolf Körner, Carl Roth, Hoflieferant, Fritz Leppert, Lebensbedürfnias-Verein, Mich. Hirsch, Louis Lauer, Hoflieferant, Otto Mayer, G. Bronner, Ernst Schneider, Nachf, Fritz Reis, Emil Lorenz, H. Baumann, Fritz Neck. Fr. Benzel, ferner: G. Holzwarth in Mühlburg.

Sammtliche zur

nothigen Artifel empfiehlt in vorzüglichfter, nur neuefter Waare die

Drognerie Adolf Körner,

Ludwigsplat 61.

Mandeln und Safelnuffe werden auf gefl. Bunfch geschnitten und gemahlen.



mit auswechselbaren Metall-Noten,

Polyphon u. Symphonion,

Schweizer Musikdosen

von Mk. 1.50 an,

mechanisch-drehbare

Christbaum-Untersätze mit Musik.

Wilh. Devin.

Krausbeck's Nachf., Hof-Uhrmacher, 124b Kaiserstrasse 124b.

Sausburiche: Gefuch.

22. Gin füngerer, tüchtiger Sausburfche fofort fucht. Raberes im Balmgarten.

Stelle:Gefuch.

*3.3. Gine tüchtige, mit ganz guten Zeug-niffen versehene Zuschneiderin sucht Stelle für fofort oder später. Offerten beliebe man gest. unter Nr. 6663 an das Kontor des Tag-blattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.
*3.2. Gine Berson empsiedlt sid im Ausbessern von Kleidern und Wäsche, auch nimmt dieselbe noch einige Kunden an. Zu erstagen hirschstraße 10 im panzerplatten versehenen Gewölbe ausbewahrt.

Meidermacherin,

eine persette, empsiehlt sich ben geebrten Herrschaften in und außer dem Hause bet billigster Preisbe-rechnung. Frau Lippitsch Wittwe, Nowads-Anlage 5 im 4. Stock.

Empfehlung.

*3.3. Unterzeichnete empfiehlt fich im Anfertigen von feinen sowie einfachen Damen und Rinder-garderoben. Eliso Grimbo, Bernhard:

5.2. In Rleidermachen empfiehlt sich bestens Frau M. Peter, Kaiserstraße 132.

Herrenfleider

werben ausgebeffert, abgeänbert und gereinigt, auch werben Kleiber nach Maaß angefertigt: Erbpringensftraße 23, zwei Treppen boch.

Empfehlung.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt fich in allen in fein Fach einschlagenben Weihnachtearbeiten fowie in nenen Arbeiten. Reparaturen an Bet-ten, Kanapees, Fauteuils z. werden gut und bei billiger Berechnung besorgt.

Alb. Däggelmann, Tabezier,
Werkstätte Stesanienstraße 67.

Saus-Berkauf.

3.3. In vorzüglicher Lage, in unmittelbarer Rabe ber Kaiserstraße und des Markplages, ift ein massiv gebautes, gut eingerichtetes, viersteckiges Haus mit einem großen Laden, für jedes Geschäft passend, zu verkausen. Selbstressektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 6623 im Kontor des Tage blattes niederzulegen.

Epezerei: Gefchaft,

ein gut eingeführtes, fann wegen Kranklichkeit bes Inhabers unter billigen Bedingungen und mit geringer Baareinlage sofort ober auch später übernommen werben. Bu erfragen Zähringerstraße 108

Zu verkaufen. Künfzehn Pfund reine Aupf: federn find billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 10 im Hinter: haus.

*22. Gine im Jahr 1730 in Nurnberg angefertigte aftronomifche Uhr, welche jährlich nur einmal aufzuziehen ift und ben täglichen Stand ter Erbe zur Sonne, ben Lauf bes Monbes, bie verschiebenen Sternbilber u. f. w. zeigt, ift billig zu vertaufen. Die Uhr tann in ber Lanbesgewerbehalle besichtigt werben. Raberes Raiferstraße 176 im 3. Steck.

2.2. Zu verkaufen wegen Trauerfall: einige elegante helle Sommers und Gefellschaftskleiber. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

2.2. Gin gebrauchtes, gut erhaltenes

Sopha ift angerft billig ju verfaufen: Wilhelmftr. 7,

2 gute Biolinen für Anfänger find billig ju verfaufen: Schügensftraße 7, hinterhaus im 2. Stod. 8.3.

Transportable Waschkeffel find billig gu verfaufen: Schügenftrage 7, hinters baus im 2. Stock.

jierdurch machen wir bekannt, daß wir in unserm Stahlpangergewolbe Abtheilungen vermiethen, welche unter Selbftverfcluf des Miethers bleiben. Wir übernehmen auch unter voller Saftbarkeit nach den Bestimmungen des Gefebes:

die Aufbewahrung von Werthpapieren in geschloffenem Buftande,

die Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren in offenem Buftande, beforgen die Abtrennung und Gingiehung der fälligen Bins- und Bividendenscheine, die Kontrole über Ausloosung, Kundigung, Konvertierung u. f. w.

Die bei uns hinterlegten Werthpapiere werden in unferm feuerfeften, mit Stahl-

Karlsruhe, Bahringerftrafe 84.

Reste in Atlas- und Sammtmöbelstoffen,

prachtvolle Muster zu Weihnachtsarbeiten,

KOPF, Herrenstrasse 14.

Die Frage,

was kauft man für ein gutes, praktisches und billiges

Weihnachtsgeschenk, lösen wir einem Jeden durch nachstehendes Verzeichniss, als:

Morgenkleider, Matinées, Blousen, Costume, Unterröcke, Herren- und Damen-Beinkleider und Hemden, Herren- und Damen-Unterjacken, Nachtjacken, Schürzen, Regenmäntel

Sämmtliche Artikel, ausgenommen Regenmäntel, werden von uns selbst fabricirt; es ist deshalb keine Concurrenz im Stande, diese Artikel auch nur annähernd so billig zu verkaufen als wir.

Sammtliche Artikel sind aus allen möglichen Stoffarten, von den billigsten bis zu den feinsten, am Lager.

NB. Aus unserm grossen Kleiderstofflager haben sich einige Hundert Reste im Maasse von 5, 6 und 7 Meter angesammelt; dieselben werden die Hälfte unter Selbstkostenpreis abgegeben.

S. & M. Krämer, 211 Kaiserstrasse 211, zwischen Wald- und Karlstrasse.

Weihnachts-Geschenken

empfehle mein großes Lager von prachtvollen fertigen

Stickereien,

als: Zafeltucher, Gervietten, Tifchläufer, Milienne, Handtücher, Tablets u. f. w.

Em. Grötschel, ans Karlsbad, 134 Raiferftraße, neben dem Friedrichebad.

Det

at

die

5.3.

Fortsetzung des Ausverkaufs.

Die reduzirten Bestände meines großen Lagers fertiger

für die Winter-Saison, bestehend in

ca. 300 Serbit= und Winter-Angugen früher von Mart 20. - bis 50. jest " " 12.— bis 32.—

8:

v.

ca. 300 Uebergieher für Berbft u. Winter früher von Mart 16.— bis 48.—
jest " " 10.50 bis 30.—

ca. 450 Sofen für Berbft u. Winter früher von DR. 5 .- bis 18 .-" " 3.50 bis 11.—

Gehrod-Anzüge, Frads, Saccos und Joppen in großer Auswahl, burchichnitlich um 40 % vonjett an ermäßigt. aufmertfam.

noch vorhandenen großen Borrath in

Pelerinenmäntel und Havelocks mit und ohne Mermel in gang vorzüglichen

Stoffen far herren im Preife früher von M. 20 .- bis 55 .-" M. 12.— bis 32. —

Mäntel für Jünglinge und Anaben

mit Belerine früher von Mart 16 .- bis 33 .-6.— bis 25.—

Gang befonbers mache ich aber auf einen | Baletote und Anguge für Rnaben um bie Salfte bes bisherigen Breifes.

Schlafröcke

früher von Mart 15 .- bis 35 .jest " " 10.- bis 24.-

Um bie Beenbigung bes Muevertaufes möglichft zu beschleunigen, find bie Preife fammtlich nochmals ermäßigt, wovon fich Jebermann beim Gintauf überzeugen wirb.

M. Karlsruhe, Kaiserfrake 68.

er erste Karlsruher Bazar.

Marftplat 5, neben dem Sotel Große,

beehrt fich, einem geehrten Bublifum Rarlerute's und Umgebung bie



Galanterie- und Spielwaaren

ergebenft anzuzeigen.

Die Ausstellung umfaßt ausschließlich geschmadvoll gewählte Waaren für jedes Alter angebracht zu ben dentbar billigften Breislagen.

In den ferneren abgefonderten Raumlichkeiten befinden fich auch die reichhaltigft ausgestatteten



Spielwaaren-Abtheilungen.



Begen Bielfeitigfeit ber erften fowie ber lett ren Abtheilungen wird bas geehrte Bublitum auf bie in ben Schaufenstern ausgestellten Baaren fpeciell aufmerkfam gemacht.

Brieftaschen, Cigarrentaschen

zum Anbringen von Monogrammes

in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

bei Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Täglich Eingang von Neuheiten.

C. Feigler,

Geschmackvolle Auswahl. Billige Preise.

Grossherzogl.

gegründet 1852.



Hoflieferant,

empfiehlt zu



** Weihnachts-Geschenken &

sein mit Neuheiten aller Art ausgestattetes grosses Lager von Luxus- und Gebrauchs-Artikeln, in

feinen Leder- und Kolzgalanteriewaaren, Metall- und Kunstguss-Gegenständen, Fächern. Artikel für den Schreibtisch und als Specialitäten: Photographie-Albums und Rahmen.



üller's Schirmfabrik,

K. Appenzeller,

gegründet

20 Berrenftrage 20, empfiehlt

als nügliches Festgeschenf:

Regenschirme

nur eigener Fabrifation für Berren, Damen und Rinder,

Sonnenschirme, frinste Menhriten. Billigste Preise. Grösste Auswahl.

Fabrifniederlage: Raiferftrage 199a.

8.2.



Appenzelle:

Handschuhfabrikation, Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Waldstrasse,

empfiehlt als nützliche Festgeschenke: Cravatten, Regenschirme Handschuhe

jeder Art, Glacé-, Wasch-, Wildleder,

Nenheiten. Hosenträger,



ընընընդընդընդընդընդը և ընկերինընդընդընդընդընդընդըն

Kragen u. Manschetten.

Brief- una Luxuspapiere,

grosse Auswahl, von einfachster bis hochfeinster Ausstattung, empfiehlt bei billigsten Preisen

A. O. Schick, 21 Waldstrasse 21.

Speciell mache ich auf die grosse Auswahl in fertigen Costumes und Blousen aufmerksam, für welche die Preise ganz besonders billig angesetzt sind.

Abtheilung für Weisswaaren.

- Dieselbe bietet in großer Auswahl und in nur foliben Qualitäten:

Weiße Elfässer Madapolams und Hemdentuche. — Weiße Hausmacherleinen. — Salbleinen, fowie Sausmacherleinen in großen Breiten für Betttucher. - Sausmacher Jacquard- und Damast-Tischtücher und Servietten. — Theegedecke. — Farbige Tischdecken. — Handtücher am Stud und abgepaßt. — Frottir-Handtücher. — Tifdläufer. — Wischtücher. — Gläsertücher. — Stanbtücher. — Leinene Taschentücher und Batistücher. — Haus- und Küchenschürzen. — Piqué- und Waffeldecken. - Weiße Satins, Jephirs und Piques. - Baumwollflanelle. -Schürzenstoffe u. f. w.

Zurückgesetzt sind zu aussergewöhnlich billigen Preisen: Bon Tischtüchern und Gervietten in Sausmacher, Jacquard n. Damaft eine Angahl Deffins, welche nicht mehr weiter geführt werden. Ferner Theegedecke, Drell: und Damaft Sandtucher, Rüchenhand: tücher, gestickte Heberhandtücher, gestickte Decken, Stepp: decken und Dannendecken u. f. w.

Als bedeutend unter den seitherigen Berkaufspreifen empfehle ich: Weisse Betttuchleinen, 160 cm breit, vorzügliche Aualitäten, bas Meter M. 1.90 und 2.25. Rasenbleiche,

Weisse Elsässer Hemdentuche, ichwere Analitäten, bas Meter 36 unb 48 Wfa.

S. Model.

feuergeräthe:

Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Dectel,

8,3.

Kohlenlöffel, Schürhaken. Fülleimer. Kohleneimer.

empfiehlt gu ben billigften Preifen

Ph. Nagel, Raiferftraße 55, gegenüb. b. Tedn. Sodidule. Kunstgegenstände zu verkaufen:

brei Baar venezian. Bafen aus Alabafter-Marmor, munderichone handarbeit, als Beihnachtsgeschenke fich vorzuglich eignend. Diefelben werben Kohlenkasten mit und ohne auch einzeln abgegeben: Bahringerftraße 63 im Laben.

bringt seine Räumlichkeiten gur Abhaltung von Festlichkeiten jeber Urt in empfehlenbe Erinnerung.

Reiche Auswahl in Speifen und Getränken. Aufmerksame Bebienung. Mäßige Preife.

Um geneigten Bufpruch bittet

hochachtungsvollst D. Jene.

Folgt ein Zweites Blatt.

Drud und Berlag ber Chr. &r. Duller'ichen Dofbuchanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von End wig Riegel in Rarisruhe.